Bundesverband der
Pharmaziestudierenden
in Deutschland e. V.

Postfach 4 03 64
10062 Berlin

presse@bphd.de
www.bphd.de

Berlin, 17.11.2026

Pressemitteilung
141. Bundesverbandstagung in Münster

Zur 141. Bundesverbandstagung (BVT) des Bundesverbandes der Pharmaziestudierenden in Deutschland e. V. (BPhD) versammelten sich Alumni*ae, Gäste sowie über 150 Pharmaziestudierende aus verschiedenen Fachschaften Deutschlands und vertraten als Delegierte die Interessen der jeweiligen Standorte in Münster. Die Ausrichtung übernahm die Fachschaft Pharmazie der Universität Münster.

Tagungsprogramm
Eröffnet wurde die Veranstaltung durch die Präsidentin Anna Jonas. In ihrer Rede bedankte sie sich bei der Fachschaft Münster für die Organisation und begrüßte alle anwesenden Studierenden und Gäste. Hierbei merkte sie an, dass die BVT nicht nur ein Ort des Wiedersehens sei, sondern auch ein Raum für wichtige Diskussionen und Entscheidungen biete. Im Anschluss richtete Gabriele von Elsenau Overwiening, die Präsidentin der Landesapothekerkammer Westfalen-Lippe, ein Grußwort an die Studierenden. Darin betonte sie die Bedeutung des Apotheker*innenberufs und rief dazu auf**,** sich weiterhin für die Patient*innensicherheit und -versorgung zu engagieren.
Im Anschluss an das Grußwort begrüßte der Präsident der Bundesapothekerkammer, Dr. Armin Hoffmann, die Studierenden zur BVT in einer Videobotschaft, da er nicht persönlich anwesend sein konnte.

Danach wurde die Eröffnung mit einem Festvortrag von Professor Dr. Matthias Schiedel zum Thema „Drug Discovery im akademischen Umfeld: Herausforderungen, Chancen, Perspektive“ fortgesetzt. Er stellte seine Forschung vor und verglich die Risiken, erforderliche Expertisen und Planungsprozesse in der industriellen und akademischen Forschung.

Am folgenden Tag erhielten die Delegierten die Möglichkeit, sich in verschiedensten Workshops und Trainings weiterzubilden. Dieter Koppenhöfer von der Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie beschäftigte sich mit den psychologischen Folgen von Überarbeitung und deren Prävention. Das Ressort für Internationales mit EPSA Liaison Secretary Nourredine Dehmeche, IPSF Contact Person Omied Mohseni und Student Exchange Officer Luise Kersten, widmete sich der Advocacy-Arbeit, insbesondere der Entwicklung von Kampagnen für bestimmte Zielgruppen. Ein Workshop von Johanna Kintrup und Clara Meiners behandelte die Frage, wie klare Kommunikation im Apothekenteam gelingen kann. Darüber hinaus stellten die Delegierten, gemeinsam mit Christin und Ingrid Humbert von Caelo, Rezepturen her und überprüften deren Plausibilität. Weiterhin erhielten die Studierenden die Möglichkeit, in einem Workshop von Anna Gommlich wertvolle Strategien für den Umgang mit unvorhersehbaren Situationen kennenzulernen. Im Anschluss vermittelte ein Vortrag von Equashield den Studierenden grundlegende Kenntnisse über sterile Arzneimittelprodukte und deren Handhabung.

Zusätzlich wurden die Fachschaften, die im Rahmen des Vampire Cups am meisten Blut gespendet hatten, mit einer Urkunde ausgezeichnet. Dieses Jahr gewann die Fachschaft Leipzig den Vampire Cup.

Das Rahmenprogramm bot den Studierenden zahlreiche Gelegenheiten, sich untereinander zu vernetzen. Darüber hinaus konnten sie sich am Freitag im Rahmen des Zukunftsforums mit unseren Kooperationspartner*innen austauschen und sich am Infostand des BPhDs auf spielerische Weise über die Notwendigkeit einer Novellierung der Approbationsordnung für Apotheker[*innen] informieren.

Beschlussfassungen

Die folgenden Positionspapiere wurden auf der 141. BVT in Münster abgestimmt und bilden somit die Meinung der Pharmaziestudierenden in Deutschland ab. Die Positionspapiere wurden in zwei Ausschüssen diskutiert.

Das Positionspapier “Primärversorgung” wurde von der Delegiertenversammlung angenommen. Dabei geht es um die Etablierung eines gemeinsamen interprofessionellen Primärversorgungssystems, welches eine klare Erstanlaufstelle, eine strukturierte Ersteinschätzung und eine verbindliche Weiterleitung in die jeweilige Versorgungsebene ermöglicht. Apotheken sollen hier als niedrigschwellige und wohnortnahe reguläre Erstanlaufstelle integriert werden. Zudem soll die öffentliche Gesundheit nachhaltig durch Maßnahmen zur Förderung der Gesundheitskompetenz der Menschen verbessert werden.

Das bereits bestehende Positionspapier "Pharmaziestudium und Approbationsordnung für Apotheker[*innen]" wurde überarbeitet, um weitere Punkte ergänzt und von der Delegiertenversammlung erneut abgestimmt. Neben einer umfassenden Neustrukturierung wurden die Inhalte an die aktuellen Anliegen der Studierenden angepasst. Der BPhD fordert weiterhin die Förderung des wissenschaftlichen Arbeitens, eine Verlängerung des Studiums um zwei Semester ohne eine Erhöhung der Semesterwochenstunden sowie eine stärkere Gewichtung von Studieninhalten wie der instrumentellen Analytik und der Lehre zu biogenen Arzneistoffen.

Wahlen

Zum 01. Januar 2027 werden folgende Ämter neu besetzt:

Amt für Qualitätsmanagement: Carla Sorms (Halle)

Beauftragte für Lehre und Studium: Sonja Fey (Saarbrücken)

Beauftragter für Externes: Timo Pecylle (Marburg)

EPSA Liaison Secretary: Jakob Schneider (Greifswald)

IPSF Contact Person: Zina Ness (Greifswald)

Beauftragter für Pressearbeit: Adrian Matthias Himmel (Freiburg)

Die Ämter Schatzmeister*in, Student Exchange Officer, Beauftragte*r für Fort- und Weiterbildung werden vom Präsidium zur kommissarischen Besetzung ausgeschrieben.

Das Amt für Design wurde kurz nach der BVT kommissarisch besetzt.

Der BPhD begrüßt die zukünftigen Vorstandsmitglieder und bedankt sich bei allen abgebenden Amtsinhabenden für ihr Engagement im Verein.

Danksagungen

Der BPhD bedankt sich besonders bei der Fachschaft Pharmazie Münster für die Ausrichtung und Organisation sowie seinen Sponsor*innen und Kooperationspartner*innen, die diese Veranstaltung ermöglicht haben: Deutsche Ärzte Finanz Beratungs- und Vermittlungs-AG; Wort & Bild Verlag Konradshöhe GmbH & Co. KG; Avoxa - Mediengruppe Deutscher Apotheker GmbH; Deutsche Apotheker- und Ärztebank eG; Berlin-Chemie AG; Deutscher Apotheker Verlag Dr. Roland Schmiedel GmbH & Co. KG; PharmaNavi; ABDA – Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände e. V.; ADEXA – Die Apothekengewerkschaft; Talentzeit GmbH;

Wirkstoffprofile.de; Thomas Beer und Tobias Halfpap GbR; pharma4u GmbH; InfectoPharm Arzneimittel und Consilium GmbH; Sanacorp eG; Caesar & Loretz GmbH; IGBCE - Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie; Hohenzollern Apotheke; Brauerei Pinkus Müller.

Weitere Informationen finden Sie auf www.bphd.de**. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte unter** presse@bphd.de **an uns.**